kontaktstellearbeitow/nw

Vermittlung von Langzeitstellensuchenden

Jahresbericht 2021

Trägerschaft

Stiftungsrat

An der Jahresversammlung hat der Stiftungsrat der Arbeitsstiftung Obwalden beschlossen einen Beitrag zur Förderung digitaler Grundkompetenzen für Klientinnen und Klienten der Kontaktstelle Arbeit OW/NW zur Verfügung zu stellen. Anlässlich seiner Herbstsitzung hat er Regula Gerig, Alpnach, als zusätzliches Mitglied in den Ausschuss gewählt und Fragen zur Zusammenarbeit mit dem geplanten Regionalen Sozialdienst Obwalden (Projekt 2020+) diskutiert. Im Februar 2022 findet die Abstimmung zur Einführung des Regionalen Sozialdienstes statt. Der Stiftungsrat hat beschlossen bei einer Zustimmung durch die Bevölkerung die Themen im Rahmen einer Arbeitsgruppe zu bearbeiten.

Ausschuss

Der Ausschuss der Arbeitsstiftung Obwalden traf sich im Frühling und Herbst zu einer Sitzung. Der Austausch mit den anmeldenden Organisationen fand corona-bedingt bei diesen vor Ort statt und nicht wie üblich gemeinsam.

Förderung digitaler Grundkompetenzen

Seit mehreren Jahren waren fehlende digitale Grundkompetenzen bei einem Teil unserer Stellensuchenden ein Thema. Durch den Digitalisierungsschub während der Pandemie akzentuierte sich die Problematik. Die Kantone Ob- und Nidwalden haben entschieden sich nicht am Bundesprojekt zur Förderung von Grundkompetenzen zu beteiligen. Dadurch blieb, unter anderen auch Klientinnen und Klienten der Kontaktstelle Arbeit OW/NW, der unkomplizierte Zugang zur digitalen Grundbildung verwehrt.

Brünigstrasse 154 6060 Sarnen
Telefon 041 631 00 99
info@kontaktstellearbeit-ownw.ch
www.kontaktstellearbeit-ownw.ch

Mit dem Beitrag aus dem Stiftungskapital der Arbeitsstiftung Obwalden konnten ab Mai 4 Frauen und 6 Männer insgesamt 13 digitale Grund- und Aufbaukurse bei verschiedenen Anbietern in Luzern besuchen. Die Kursanbieter hatten, im Rahmen des in Luzern umgesetzten Bundesprojektes, speziell niederschwellige Kursangebote für Teilnehmende ohne digitale Kenntnisse entwickelt.

Von PC-Kursteilnehmenden erhielten wir durchwegs positive Rückmeldungen. Sie fühlten sich bestärkt, erhielten Zugang zu Informationen und Stellenausschreibungen. Sie erlangten Eigenständigkeit beim Erstellen von Bewerbungen. Bei einigen war eine gute Erreichbarkeit für Arbeitgebende erst durch die neu erworbenen Kenntnisse gegeben. Auch gibt es bereits heute nur noch wenige Arbeitsstellen, die keinerlei digitale Kenntnisse voraussetzen.

Die Arbeitsstiftung Obwalden unterstützt auch im Jahr 2022 den Besuch von digitalen Grundkursen mit einem Beitrag.

Rückblick Kontaktstelle Arbeit OW/NW

Verhaltener Start – guter Herbst

Durch die coronabedingten Betriebsschliessungen anfangs Jahr, verminderten sich die Chancen für unsere Stellensuchenden eine Arbeitsstelle zu finden erneut. Im ersten Halbjahr 2021 fanden ein Drittel weniger bei der Kontaktstelle Arbeit OW/NW begleiteter Menschen eine Festanstellung als im Jahr 2019. Deshalb ging es in dieser Zeit öfters vor allem darum möglichst viel und möglichst gut für die Zeit vorzubereiten, wenn der Arbeitsmarkt wieder besser würde. Die Aussicht, ab Mai neu die Teilnahme an PC-Grundkursen zu ermöglichen und auch damit die Chancen für einen Wiedereinstieg in die Arbeitswelt zu erhöhen, war in dieser Zeit ein Lichtblick.

Ab September zeigte sich eine Verbesserung. Im Herbst ergaben sich für Einzelne auch Perspektiven oder Zusagen für Ausbildungsplätze oder Anstellungen im Jahr 2022. Insgesamt verzeichneten wir 2021 20 Abmeldungen mit Festanstellungen.

Auffallend war 2021 bei den Stelleninseraten, welche für unsere Stellensuchenden in Frage kommen, dass kaum mehr fixe Pensen ausgeschrieben und Anstellungen vorwiegend im Stundenlohn angeboten wurden. Auch wird in hohem Mass zeitliche Flexibilität verlangt. Das macht es für Familien mit zu betreuenden Kindern schwer. Im Kontakt mit Arbeitgebenden zeigte sich, dass die Unsicherheit betreffend der Nachfrageentwicklung teilweise immer noch gross war.

Treffpunkt Bewerbung

Der Treffpunkt Bewerbung wird seit 2015 im Auftrag des Kantons Obwalden im Rahmen des Kantonalen Integrationsprojektes angeboten. Er richtet sich an in Obwalden wohnhafte Zugewanderte, welche nicht bereits von anderen Organisationen bei der Stellensuche unterstützt werden.

Der Treffpunkt Bewerbung verzeichnete 2021 23 Besucherinnen und Besucher, welche einzelne Termine wahrnahmen oder den Treffpunkt Bewerbung regelmässig nutzten. Insgesamt erfolgten 2021 82 Besuche. Das entspricht den Frequenzen von vor der Pandemie.

Statistischer Rückblick Kontaktstelle Arbeit OW/NW

Entwicklung Anzahl Klientinnen und Klienten sowie der Anmeldungen

In den vergangenen vier Jahren haben sich die Teilnehmendenzahlen unwesentlich verändert. Im Frühling 2020 ging die SKOS davon aus, dass bedingt durch die Pandemie, eine Zunahme der Fälle bei der Wirtschaftlichen Hilfe erfolgen könnte – zum Beispiel durch die Anmeldung von Selbstständigerwerbenden. Das hätte möglicherweise auch bei der Kontaktstelle Arbeit OW/NW zu vermehrten Anmeldungen geführt. Dieser Effekt ist nicht eingetreten.

	OW				NW[1]				insgesamt			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
Bestand Jahresanfang	13	5	12	14	24	28	22	19	37	33	34	33
Neuaufnahmen	18	23	23	18	32	26	23	29	50	49	46	47
Klienten Total	**31**	**28**	**35**	**32**	**56**	**54**	**45**	**48**	**87**	**82**	**80**	**80**
Abmeldungen	26	16	21	19	28	32	26	24	54	48	47	43
Bestand Jahresende	5	12	14	13	28	22	19	24	33	34	33	37

[1] Kantonaler Sozialdienst und Amt für Asyl und Flüchtlinge NW

Tab. 1: Vergleich Bestand KlientInnen 2018 – 2021

Merkmale – Klientinnen und Klienten

	Geschlecht		Alter				Nationalität	
	Männer	Frauen	18-25	26-35	36-50	50-65	CH	Zugewanderte
2021	57%	43%	4%	31%	40%	25%	43%	57%
2020	53%	47%	8%	31%	41%	20%	40%	60%
2019	54%	46%	16%	21%	42%	21%	39%	61%
2018	69%	31%	11%	21%	45%	23%	50%	50%
2017	59%	41%	12%	21%	38%	29%	52%	48%
2016	59%	41%	14%	24%	37%	25%	51%	49%
2015	57%	43%	11%	24%	36%	29%	57%	43%
2014	56%	44%	14%	25%	30%	30%	58%	42%
2013	52%	48%	20%	21%	26%	33%	58%	42%

Tab. 2: Prozentuale Verteilung der Merkmale der Klientinnen und Klienten

Die Altersgruppe der jungen Erwachsenen bis 25 Jahre wurde in den vergangenen Jahren kontinuierlich kleiner. Bei den 26 bis 35-jährigen ist seit 2020 eine Zunahme ersichtlich. Nachdem der Anteil SchweizerInnen und Zugewanderter bis 2016 jeweils je +/- 50% betrug, weist die Statistik seit 2019 eine Verschiebung auf einen Anteil von etwa 2:3 aus.

Abmeldegründe 2021

Nicht beendete Beratungen

	OW	NW
Abgemeldete	**19**	**24**
nie gekommen	0	0
nicht mehr gekommen	1	2
Wegzug	1	2
Einstellung WSH	0	0
Abgeschlossene Beratungen	**17**	**20**

Beratungsabschlüsse durch die Kontaktstelle Arbeit OW/NW

	OW	NW
Begleitete Beschäftigung	1	0
neu ALV/IV/AHV-Anspruch	0	0
Drogen und Alkohol akut/Rückfall	0	0
chronische Krankheit	1	5
Motivationsgründe	2	2
andere Gründe	4	2
Festanstellung	9	11
Total Abschlüsse Beratungen	**17**	**20**

Tab. 3: Abmeldegründe 2021

20 Stellensuchende haben 2021 eine Anstellung im 1. Arbeitsmarkt gefunden – 9 Frauen und 11 Männer, 9 Schweizerinnen/Schweizer und 11 Zugewanderte.

Die 20 Klientinnen und Klienten waren im Mittel 9 Monate bei der Kontaktstelle Arbeit OW/NW in Beratung (min. 1 max. 24 Monate) und haben in folgenden Bereichen Arbeit:

9 Gastronomie/Hauswirtschaft/Reinigung
2 Gesundheit und Soziales
2 Handel und Transport
2 Metallgewerbe
2 Produktion
1 weitere
2 Berufliche Grundbildung

Auch Ü50 haben durchaus Chancen auf eine Rückkehr in den 1. Arbeitsmarkt, benötigen dafür aber meist etwas mehr Zeit (2021: Ø 12.5 Monate)

Vermittlung und Personalverleih

Laufende und neue Arbeitsverträge 2021

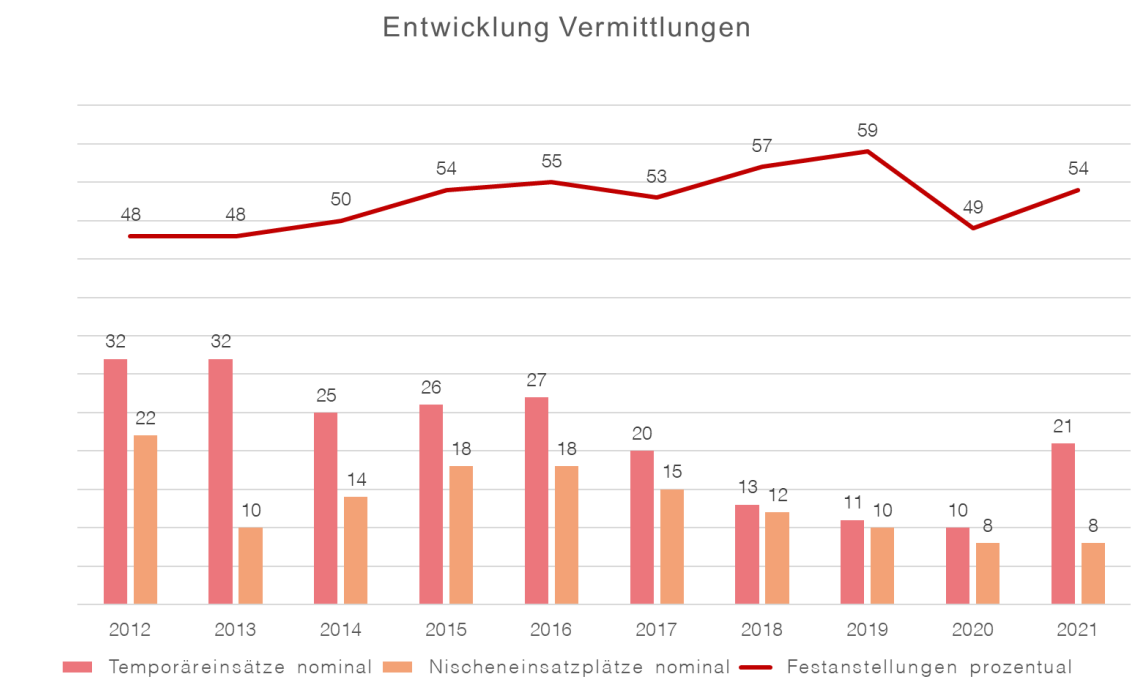
Verträge Temporär- und Nischeneinsätze insgesamt: 47 (2020: 40, 2019; 57)
Temporärer Personalverleih: 20 Mitarbeitende für insgesamt 26 Aufträge (2020: 18 Mitarbeitende für insgesamt 27 Aufträge, 2019:19 Mitarbeitende für insgesamt 37 Aufträge)
Nischeneinsätze: 8 Mitarbeitende

Umsatz Personalverleih in CHF

	2019			2020			2021		
	OW	NW	Total	OW	NW	Total	OW	NW	Total
1. Arbeitsmarkt	67'200	29'200	96'400	40'660	36'280	76'940	29'450	61'610	91'060
Nischenplätze	0	0	0	3'670	5'200	8'870	6'790	24'920	31'710
Total	67'200	29'200	96'400	44'330	41'480	85'810	36'240	86'530	122'770

Von 2016 bis und 2019 wurden bei den Nischeneinsätzen kein Soziallohn bezahlt.
Der Umsatz beim Personalverleih beträgt im langjährigen Mittel CHF 141'480.

Vermittlungen



Grafik 1: Temporäre Einsätze und Nischeneinsätze nominaler Vergleich, Abmeldungen mit Festanstellungen prozentual

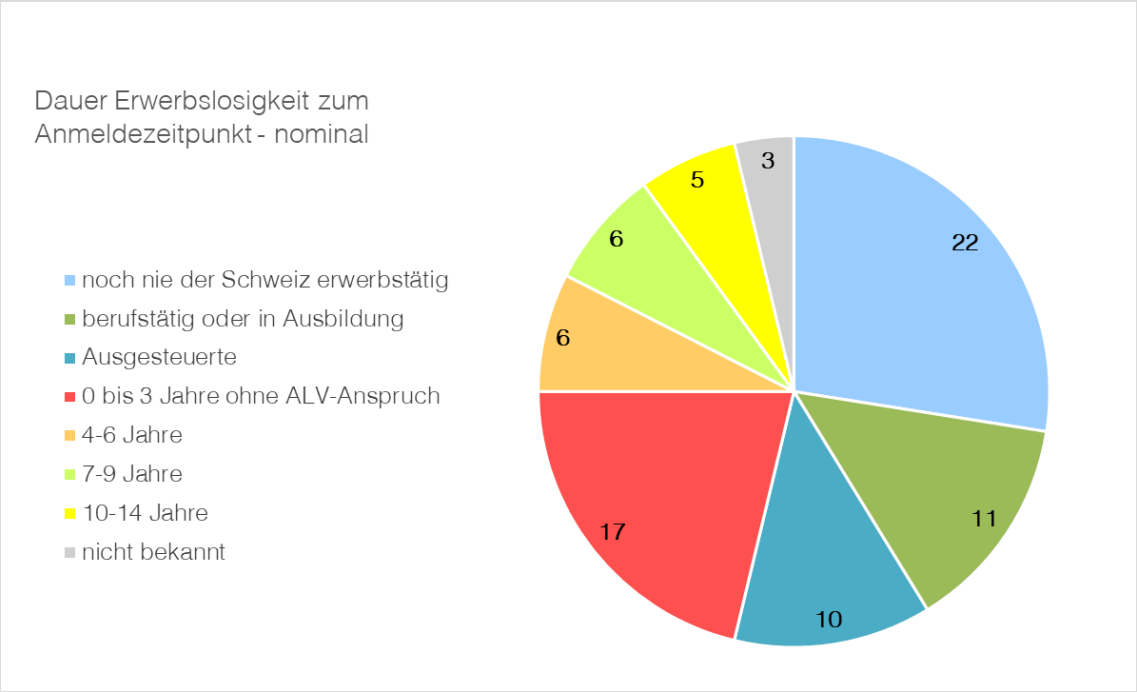
Festanstellungen

54% der Abmeldungen durch die Kontaktstelle Arbeit OW/NW erfolgten 2021 aufgrund von Festanstellungen im 1. Arbeitsmarkt (Gemeinden OW 53%, Sozialdienst NW 47%, Amt für Asyl und Flüchtlinge NW 80% der Abmeldungen).

Veränderungen

Im Jahresbericht 2020 haben wir die Veränderungen beim temporären Personalverleih und bei den Nischeneinsatzplätzen beschrieben. Die Situation ist gleichgeblieben. Nach wie vor kann das vorhandene Potential an Nischeneinsatzplätzen nur in geringem Mass genutzt werden. Als Folge der Stellenmeldepflicht beim RAV treffen wenige Stellenmeldungen von Arbeitgebenden ein und gleichzeitig können gemeldete Stellen nicht immer passend besetzt werden. Erfolg haben teilweise gezielte Direktanfragen an Arbeitgebende.

Ebenfalls verstärkt abgezeichnet hat sich in den vergangenen Jahren ein Wandel bei der Dauer ohne nachhaltige Berufstätigkeit und der Situation zum Anmeldezeitpunkt. Bei der Eröffnung des «Arbeitsmärt Obwaldä», der heutigen Kontaktstelle Arbeit OW/NW, waren ausgesteuerte Erwerbslose die hauptsächliche Zielgruppe der Fachstelle, welche damals in Untermiete im RAV OW/NW ansässig war. Heute ist eine Anmeldung nach der Aussteuerung beim RAV eher die Ausnahme als die Regel.



Grafik 2: Dauer ohne nachhaltige Berufstätigkeit und der Situation zum Anmeldezeitpunkt – Datenerhebung 2021

Die Kontaktstelle Arbeit OW/NW hatte schon immer einen auf die einzelne Person zugeschnittenen Arbeitsansatz. Die in den vergangenen Jahren entstandene Diversifizierung verlangt nach einer noch breiteren Herangehensweise und eröffnet andere Themenschwerpunkte. So fehlt zum Beispiel Menschen, welche noch nie in der Schweiz gearbeitet haben, meist die Erfahrung zu Bewerbungsprozessen, Kenntnisse zum Bildungssystem sowie Möglichkeiten und Grenzen bei einem Berufseinstieg.

Unsere Arbeitspartnerinnen und -partner

Auftraggebende

- Gemeinden Kanton Obwalden
- Sozialamt Kanton Nidwalden
- Amt für Asyl und Flüchtlinge Kanton Nidwalden
- Kanton Obwalden, Fachstelle Gesellschaftsfragen
  (Auftrag Treffpunkt Bewerbung)

Anmeldende Organisationen

- Amt für Asyl und Flüchtlinge Nidwalden
- Sozialdienste der Obwaldner Gemeinden
- Sozialdienst Kanton Nidwalden

Arbeitgebende

- Vorgesetzte und Teams an Nischenarbeitsplätzen in Non-Profitorganisationen
- Privatpersonen und Familien, welche kleinere oder grössere Aufträge erteilen
- Firmen und Unternehmen, die Temporäreinsätze oder Feststellen melden

Austauschpartner

- Ämter für Arbeit OW und NW
- Ämter für Migration OW und NW
- Anbieter von Arbeitsintegrationsprogrammen
- Berufsbildungsämter OW und NW
- IV-Stellen OW und NW
- Psychiatrie Ob- und Nidwalden
- Regionale Arbeitsvermittlung OW/NW (RAV)
  usw.

Danke

Die Pandemie hat unter anderem aufgezeigt wie viel von Vernetzungen abhängt und wie sehr Menschen Menschen brauchen – so auch bei unserer Stelle. Wir danken allen ganz herzlich für die Verbundenheit und die Zusammenarbeit mit der Kontaktstelle Arbeit OW/NW!

Mitwirkende auf strategischer und operativer Ebene

Arbeitsstiftung Obwalden

- Jonas Wieland, Präsidium
- Helene Ettlin-Omlin, Sozialvorsteherin Sachseln, Vizepräsidentin
- Marlies Durrer-Ettlin, Sozialvorsteherin Kerns
- Regula Gerig, Sozialvorsteherin Alpnach
- Karl Imfeld, Sozialvorsteher Lungern
- Daniel Studer, Sozialvorsteher Giswil
- Manuela von Ah, Sozialvorsteherin Sarnen
- Martin Zumbühl, Sozialvorsteher Engelberg

Ausschuss

Stimmberechtigte
- Jonas Wieland, Präsident Arbeitsstiftung Obwalden
- Helene Ettlin Omlin, Stiftungsrätin Arbeitsstiftung
- Regula Gerig, Stiftungsrätin Arbeitsstiftung, seit November 2021
- Manuela von Ah, Stiftungsrätin Arbeitsstiftung

Beratende Funktion – erweiterter Ausschuss
- Irene Baumeler, Co-Leiterin Sozialdienst Alpnach
- Annamaria Dell'Amore, Leiterin Sozialamt Nidwalden
- Camillo Omlin, Leiter Sozialhilfe und Integration, AAF Nidwalden
- Verena Wicki Roth, Amtsvorsteherin Sozialamt Nidwalden

Team Kontaktstelle Arbeit OW/NW

- Marcela De Santos, Finanzen und Salärwesen, 21%
- Yvonne Kilchenmann, Beraterin Arbeitsintegration, 40%
- Andrea Mathiuet, Geschäftsführerin und Beraterin Arbeitsintegration, 65%

Sarnen, März 2022